

MTV Vechelade



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 10.09.2021

1. Begrüßung - Feststellung der Stimmberechtigten – Gedenken der Verstorbenen
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020
3. Berichte der Spartenleiter (innen) und der Sportwartin
4. Kassen- und Prüfungsbericht 2020
Wahl eines 2. Kassenprüfers
5. Bericht des Vorstands
6. Anträge
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Je ein Exemplar im Aufenthaltsraum der Sporthalle und im Vereinsheim

5. Bericht des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende trägt den Bericht des Vorstands vor.

Der Bericht ist als Anlage diesem Protokoll beigelegt.

6. Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

7. Ehrungen

Der Vorstand hat beschlossen, dass folgende Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt werden:

- Günter Kneisel
- Wolfgang Ponwitz

Die goldene Ehrennadel für eine Mitgliedschaft von 40 Jahren erhielt Heidi Schloemp. Die silberne Ehrennadel für eine Mitgliedschaft von 25 Jahren erhielten Ira Schwarzenberg und Jaqueline Lilge. Sylvia Schulz erhielt die Nadel nachträglich.

8. Verschiedenes

- Aufgrund der COVID_19-Situation wird momentan noch darauf verzichtet, Veranstaltungen zu terminieren.
- Zukünftig werden die Vorstandssitzungen auch auf der Homepage und in den Schaukästen bekanntgeben. Gäste sind herzlich willkommen.
- Der Volksfestausschuss sucht Freiwillige für die Vorbereitung des nächsten Volksfests.
- Heidi Schloemp stellte die Frage, ob es eine Damenmannschaft Dart geben könnte? Der Spartenleiter Frank Jagelitz hat Bereitschaft signalisiert. Die Damen sollen auf ihn zukommen.
- Jürgen Will bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit.

gez. Jonas Maus

1. Vorsitzender

gez. Frank Hollstein

2. Vorsitzende

gez. Petra Hollstein-Böttcher

Protokollführerin JHV 2021

Bericht des Vorstandes

Liebe Vereinsmitglieder das Corona-Jahr 2020 hat uns nicht nur im Einzelnen besonderes belastet, sondern auch unseren Verein. Bestehende Strukturen mussten neu betrachtet werden. Vieles, was vorher problemlos möglich war, war auf einmal durch immer neue Verordnungen auf unterschiedlichen Ebenen nicht mehr möglich. Der Sportbetrieb musste sogar kurzzeitig vollständig eingestellt werden. Dies führte zu Spannungen und manchmal zu Missverständnissen. Wir im Vorstand waren immer bemüht alles so offen und direkt zu kommunizieren und kurzfristig Lösungen zu erarbeiten. Für uns ist es wichtig allen Vereinsmitgliedern DANKE zu sagen. Die Bestimmungen und Verordnungen, die uns durch die Politik auferlegt wurden, haben wir durch ein Hygienekonzept im gesamten Verein umgesetzt. Dieses Hygienekonzept konnte auch der Prüfung durch das Gesundheitsamt Peine bestehen. Ohne die Mitwirkung durch euch wäre dies so nicht möglich gewesen.

Leider war, wie in den Berichten der Spartenleiter und unserer Sportwartin zu hören war, im vergangenen Jahr sportlich nicht viel möglich. Dennoch ist es gelungen den Verein durch dieses schwierige Jahr zu bringen. Wir konnten trotz der Pandemie, die nach wie vor unser Handeln beeinträchtigt, wichtige Entscheidungen treffen. Es ist hier teilweise nicht nur bei Überlegungen geblieben, wir konnten bereits einige Dinge aktiv realisieren und umsetzen.:

Licht: Für die Lichtanlage die, nach offiziellen Messungen nicht mehr den aktuellen notwendigen Standards des Breitensports entspricht, wurden Fördermittel bei der Gemeinde und dem Kreissportbund bzw. Landessportbund beantragt.

Die Zuschüsse wurden uns bereits genehmigt, so dass wir den Auftrag an die Firma Könnecke vergeben konnten. Wir als Verein beteiligen uns an diesen Kosten nicht durch Geldmittel, sondern überwiegend durch Eigenleistungen im Rahmen von Arbeitsstunden.

Fördermittel Schacht-Konrad-Stiftung

Im Zuge der Bestandsaufnahme ist nach 20 Jahren Hallennutzung schnell ein Bedarf an Modernisierungen und Sanierungen ermittelt worden. Nach ersten Kostenvoranschlägen durch unterschiedliche Handwerker wurde klar, dass schaffen wir aus unserem Finanzhaushalt nicht. Aufgrund der Eigentumsverhältnisse der Sporthalle ist es auch nicht unsere Aufgabe diese Modernisierungen und Sanierungen primär zu finanzieren. Es wurden Überlegungen vorgenommen und Gespräche geführt, wie diese Geldsummen realisiert werden können.

So wurde Anfang des Jahres 2021 ein Antrag bei der Schacht-Konrad-Stiftung gestellt. Im Sommer 2021 wurde uns erfreulicherweise ein Gesamtvolumen von fast 30.000,-€ bewilligt.

Nutzung der Finanzmittel:

Neue Schließanlage in der Sporthalle und im Vereinsheim:

Die Schließanlage, die momentan in den Räumen des Vereins installiert ist, muss ersetzt werden, da ausgegebene Schlüssel nicht mehr auffindbar sind bzw. eine

genaue Zuordnung aufgrund fehlender und unvollständiger Ausgabelisten nicht mehr möglich ist. Aus versicherungstechnischen Gründen ist es zwingend notwendig, dass nachvollziehbar ist, welche Personen einen Schlüssel besitzen. Die Umsetzung erfolgt voraussichtlich im Jahr 2021 durch die Firma Priesmeier.

Damen Umkleide/Dusche:

Durch Gespräche mit den weiblichen Vereinsmitgliedern des Vereins hat sich ein Missstand in den Duschräumen aufgezeigt. Aufgrund eines fehlenden Gefälles läuft bei Nutzung der Duschen das Wasser vermehrt in Richtung der Toiletten. Eine Angleichung des Gefälles wurde nach Rücksprache mit entsprechenden Experten als sinnvollste und nachhaltigste Lösung empfunden. Die Auftragsvergabe erfolgt im Jahr 2021.

Anstrich der Sporthalle:

Nach 20 Jahren Gebrauch und Nutzung der Halle ist es an der Zeit diese von innen neu zu streichen und auch die Setzungsrisse ausgleichen zu lassen. Die Silikonfugen in der Sporthalle werden in diesem Zuge ebenfalls erneuert. Die Auftragsvergabe erfolgt im Jahr 2021.

Schaukästen:

Die Aushänge in den Schaukästen an der Sporthalle und an der Paul-Behmann-Straße sind maßgeblicher Bestandteil alle Vereinsmitglieder mit Informationen rund um den Verein zu versorgen. Hier sind Neuanschaffungen geplant, die Umsetzung wird allerdings erst im Sommer 2022 erfolgen.

Sportliche Entwicklung:

Wir als Vorstand haben versucht den direkten und unmittelbaren Kontakt mit den einzelnen Sportgruppen und deren Übungsleiter*innen zu suchen. Hier ging es darum in erster Linie darum, die Probleme und Schwierigkeiten durch eine offene Kommunikation anzusprechen. Auch der Austausch über Befindlichkeiten und Wünsche der einzelnen Sportgruppen und Teilnehmer*innen nachzukommen. Ob uns dies gelungen ist, kann und sollte jeder für sich beurteilen und entscheiden.

Aufgrund der bisherigen Rückmeldungen ist hier allerdings mein Eindruck, dass die Offenheit gut angekommen ist und auch weiterhin gut angenommen wird. Nur durch Kritik, ob negativ oder positiv, können wir das Vereinsleben weiterhin auf einem so hohen Niveau halten. Jeder und jede ist weiterhin eingeladen, sich durch offene und deutliche Kommunikation mit einzubringen.

Homepage:

Insbesondere durch die Corona-Pandemie, zeigte sich wie wichtig gute und zuverlässige Kommunikationsinstrumente sind. Daher hat sich der Vorstand dazu entschieden, auf der Homepage viele Informationen zur Verfügung zu stellen. Dies gelang uns in der Vergangenheit leider nicht immer zur vollen Zufriedenheit aller Beteiligten. Daher wird die Vereinshomepage in Zusammenarbeit mit Dieter

Brökelmann von Grund auf neu strukturiert. Dieses benötigt allerdings doch mehr Zeit als erwartet. Ich bin aber guter Dinge, dass uns auch das ebenfalls gelingen wird. Die Schaukästen als nicht-digitale Version stehen weiterhin zur Verfügung und sollen ebenfalls informative Inhalte erhalten. Neben dieser Informationsplattformen bleibt aber der direkte Austausch Wichtigste. Durch terminierte Vorstandssitzungen, die auch im Lockdown in digitaler Form stattgefunden haben, mit Spartenleitern und Gästen, ist es möglich Informationen sicher und flächendeckend in die einzelnen Sparten und Gruppen zu führen.

Sportgeräte:

Wir konnten auf die Wünsche, Belange und Anträge einzelner Gruppen eingehen. Einige Bedarfe konnte hier bereits mit guten Begründungen umgesetzt werden.

Mitgliederzahl:

Unter der Berücksichtigung der Lage konnten im MTV Vechelade neue Sportangebote geschaffen werden. Dieses führten dazu, dass der Verein, wie andere Sportvereine, keine rückläufige Mitgliederzahl hat. Sicher mussten auch wir leider einige Austritte verzeichnen.

Es ergaben sich besonders im Rahmen der Kinderangebote viele Eintritte.

Auch die Gründung der Dartabteilung im Mai 2021 trug hierzu bei. Für die zweite Jahreshälfte 2021 sind weitere Sportangebote besonders im Erwachsenen/Senioren Bereich angedacht, um hier auf einen aktuellen Wandel zu reagieren.

Aktuelle Mitglieder 297

Beschwerden:

Im Zuge der Veränderungen ergeben sich unausweichlich unterschiedliche Meinungen. Lasst uns bitte weiterhin offen und ehrlich miteinander streiten.

Es sollte selbstverständlich sein, dass wir alle Geräte und Räume so verlassen, wie wir alle sie selbst vorfinden zu möchten. Ein Dauerbrennpunkt ist unser Geräteraum. Türen die nicht geschlossen werden, Schränke die nicht aufgeräumt sind, Licht was angelassen wird, offene Fenster und so weiter.

Lasst uns nicht gegenseitig Vorwürfe machen, dass irgendjemand etwas mit Absicht macht. Lasst uns aufeinander zugehen und gegenseitig dabei unterstützen ordnungsgemäß mit unserem Sportmaterial umzugehen. Besonders der Geräteraum ist klein und sehr voll. Hier bedarf es schon einiges an Geschick die Materialien gut verwalten zu können.

Bericht Sportwartin für das Jahr 2020

Liebe Vereinsmitglieder und Aktive, liebe Ü-Leiter und Leiterinnen!

Das Jahr 2020 begann wie ein übliches „Neues Jahr“ nach Feiertags- und Weihnachtsstress. Im Januar sollten, wie oft angepeilt, die guten Vorsätze umgesetzt werden. Was den Sport betrifft sollte das gute Weihnachtessen vom Sport weichen und die Figur in den Sommermodus gebracht werden....so der Plan von vielen Menschen!

...dann kam es anders und keiner ahnte oder konnte sich vorstellen, dass uns Corona so lange Zeit in unsere Schranken weist.

Am 16.03.2020 dann Lock Down...kein Sport, Keine Aktivitäten, eingeschränkt Schule, eingeschränkte Kontakte. Reduzierte Besuche von älteren Angehörigen oder komplette Kontaktbeschränkungen. Bitter für alle, aber besonders für Kinder und ältere Menschen.

Leider zog sich, wie wir alle erfahren haben das up and down komplett durch 2020 und auch in 2021 bestimmt zum großen Teil der ungeliebte Gast „Corona“ mit seinen Varianten unseren Alltag.

Auf Grund dieser Tatsache und den gesetzlichen und behördlichen Auflagen, mussten wir schnell reagieren, um so schnell wie möglich wieder in Fahrt zu kommen und den Sportbetrieb, wenn auch sehr eingeschränkt wieder zum Leben zu erwecken.

Wir stellten in kürzester Zeit ein Hygienekonzept auf die Beine und implementiertes dieses mit Unterstützung der Übungs- und Spartenleiter. Dies hatte zur Folge, dass durch die hohen Anforderungen und Auflagen der ein oder andere Aktive eventuell das Gefühl hatte durchs Raster zu fallen. Unser Ziel war es alle soweit es die Situation zu lies mitzunehmen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen für ihr Engagement, der Umsetzung der Auflagen und den langen Atem bedanken, auch wenn es am Anfang und zwischendurch etwas holperig war. Der Situation geschuldet kann ich den Unmut, der beim ein oder anderen zu spüren war, gut verstehen.

Es ist sehr schade, dass sich nichts über sportliche oder auch nicht sportliche Veranstaltungen in 2020 zu berichten lässt. Sämtliche angedachten und schon in Planung befindlichen Events mussten gecancelt oder verworfen werden....kein Familientag, kein Geflügelpreisschiessen, kein Volleyballturnier...nichts der vom MTV und seinen Abteilungen gewöhnlich ausgerichteten Veranstaltungen konnte stattfinden. Leider ging der Kelch auch nicht am Volksfest, Maibaumfest usw. vorbei. Wir hoffen, dass sich der Trend positiv entwickeln wird....und wieder Vereins- und Dorfleben reanimiert wird!!!

Da, aus gegebenem Anlass diese JHV für 2020 erst jetzt und nicht Ende Januar stattfindet, denke ich sollte auch vorgreifend ein paar Dinge im Abriss aus 2021 angesprochen werden.

Meiner Meinung sehr erfreulich und in einigen Gruppen gut angenommen, haben einige Übungsleiter für ihre Teilnehmer Sport per Zoom, Teams oder Workouts per Videomitschnitt

angeboten. Eine gute Sache, um Kontakte...zwar anders, aber immerhin zu pflegen und sich zu bewegen.

Es war und ist auch immer noch umdenken und Auf- und Annahme anderer Strukturen gefordert.

Das Projekt des Vorstandes „Kinderturnen anders“ aus 2019 und auch viele andere kleine und größere Projekte (Sport und den Sport betreffend) wurde auch im Corona-Jahr weiterverfolgt.

Aus meiner Sicht überaus erfreulich ist, dass bei Wiederaufnahme 1 des Sportbetriebes im Mai 2020 und nach erneutem Lock Down Wiederaufnahme 2 im Mai diesen Jahres das Sportangebot wieder guten Zuspruch fand.

Wir konnten in diesem Jahr das Kinderturnen mit sehr guter Resonanz und quasi nach kürzester Zeit mit vollen Gruppen ausbauen. Das Kindertanzen findet weiterhin absolut guten Zuspruch.

Sämtliche Angebote werden wieder genutzt und aktuell mit Umsetzung der aktuell gültigen 3-G-Regelung gut umgesetzt.

Zum 1.5.21 hat sich eine neue Sparte im Verein gegründet.....**den Bericht lese ich vor!!!**

Mehr möchte ich nicht aus diesem bereits fortgeschrittenen Jahr vorgeifen, damit für die nächste reguläre JHV, wie ich hoffe Ende Jan 2022, noch etwas erzähl würdiges übrig bleibt.

Final möchte ich mich nochmal für die Unterstützung, Bemühungen, Geduld der Trainer, Übungsleiter und bei allen Aktiven und Passiven ganz herzlich bedanken.

Das ein oder andere Gespräch hat hoffe ich aufkommende Missverständnisse und Unmut klären können.

Ich wünsche mir am Ende des Tages, dass die offene Kommunikation, auch wenn es manchmal unangenehm sein mag und in der Bauchgegend zwicket...weiter umgesetzt und ausgebaut wird.

Denn meine Devise ist, mit Offenheit, Transparenz und Kommunikation, auch wie in meinem Fall nicht immer diplomatisch, kann am meisten erreicht werden.

Kirsten Lötzel

RECHNUNGSJAHR 2020

Einnahmen: 39.130,69 EUR

Mitgliederbeiträge	20.046,00 EUR
Zuschuss Gemeinde	14.064,54 EUR
Zuschuss Kreissportbund für Übungsleiter	3.897,67 EUR
Zuschuss Gemeinde für Jugendarbeit	240,00 EUR
MTV Abgabe Schützen	45,00 EUR
Gewehrsnutzung	0,00 EUR
Verkauf Gewehre	0,00 EUR
Spenden für bestimmte Zwecke	0,00 EUR
Spenden	50,00 EUR
Kursusgebühren	155,00 EUR
Einnahmen Hallenbenutzung	314,00 EUR
Einnahmen aus Plakatwerbung	300,00 EUR
Einnahmen Verkauf Chroniken	18,00 EUR
Zinsen aus Sparguthaben	0,48 EUR
	39.130,69 EUR

Ausgaben: 31.488,84 EUR

Übungsleitervergütungen	5.842,00 EUR
Lehrgangsgebühren	470,00 EUR
Sportgeräte	0,00 EUR
Bedarfsmittel	1.017,40 EUR
Startgelder	0,00 EUR
Grundstücksaufwendungen	506,52 EUR
Energiekosten	6.398,07 EUR
Raumkosten Sporthalle	8.312,27 EUR
Reparaturen und Instandhaltungen	925,96 EUR
Beiträge an Verbände	3.913,88 EUR
Versicherung	143,00 EUR
Werbekosten	160,20 EUR
Geschenke	895,87 EUR
Sonstige Aufwendungen	1.196,65 EUR
Aufwendungen spendenbezogen	0,00 EUR
Aufw./Erträge anläßl. 100j. Jubiläum	0,00 EUR
Bürobedarf	106,67 EUR
Veranstaltungen	268,00 EUR
Porto/Telefon	132,40 EUR
Bankgebühren	93,87 EUR
Zeitschriften	57,30 EUR
Rechtsanwaltskosten	69,38 EUR
Darlehenszinsen	979,40 EUR
	31.488,84 EUR

Einnahmen:	39.130,69 EUR
+ Kassen-/Bankbestand per 31.12.2019	9.205,48 EUR
+ Umbuchung vom Vereinsheimkonto	<u>700,00 EUR</u>
	49.036,17 EUR
./. Ausgaben 2020	31.488,84 EUR
./. Tilgung Darlehen	7.130,68 EUR
	<hr/>
Kassen-/Bankbestand per 31.12.2020	<u>10.416,65 EUR</u>
Inklusiv Sparbuch in Höhe von 4.800,00 €	
Nachrichtlich: Darlehnstand DZ-Hyp per 31.12.2020	26.440,46 EUR